

Kleine Anfrage

des Abg. Marcel Schwehr CDU

und

Antwort

des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Situation der Realschulen im Landkreis Emmendingen

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Schüler- und Lehrerzahlen sowie die Zahl der Lehrerstellen an den Realschulen im Landkreis Emmendingen in den letzten fünf Jahren entwickelt?
2. Wie viele ganze Lehrerstellen sind an den Realschulen im Landkreis Emmendingen im aktuellen Schuljahr 2014/2015 je Schule erforderlich, um den Pflichtunterricht in allen Schulen zu gewährleisten?
3. Wie viele ganze Lehrerstellen werden in den Realschulen zum Schuljahr 2014/2015 im Landkreis Emmendingen frei (z. B. durch Versetzungen, Pensionierungen)?
4. Wie viele ganze Lehrerstellen wurden zum Schuljahr 2014/2015 an Realschulen im Landkreis Emmendingen neu geschaffen oder wieder besetzt?
5. Wie viele ganze Lehrerstellen sind für Krankheitsvertretungen an den Realschulen im Landkreis für das kommende Jahr vorgesehen?
6. Wie beurteilt sie die Lehrerversorgung an den Realschulen im Landkreis Emmendingen?
7. Welche Grundschulempfehlungen hatten die Schüler in der fünften Klasse zum Schuljahr 2014/2015 an den Realschulen im Landkreis Emmendingen (mit Angabe des Anteils der Gymnasial-, Real- und Werkreal-/Hauptschulempfehlungen)?

23. 04. 2015

Schwehr CDU

Antwort

Mit Schreiben vom 18. Mai 2015 Nr. 22-/6421.1-EM/13/1 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. *Wie haben sich die Schüler- und Lehrerzahlen sowie die Zahl der Lehrerstellen an den Realschulen im Landkreis Emmendingen in den letzten fünf Jahren entwickelt?*

Die Entwicklung der Schüler- und Lehrerzahlen sowie der Zahl der Vollzeitlehrereinheiten an den öffentlichen Realschulen im Landkreis Emmendingen ist in der folgenden Tabelle dargestellt.

Schüler, Lehrkräfte und Vollzeitlehrereinheiten*) an öffentlichen Realschulen im Landkreis Emmendingen seit dem Schuljahr 2010/2011

Merkmal	im Schuljahr				
	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Anzahl Schüler	4 114	4 052	4 046	3 886	3 735
Anzahl Lehrkräfte	301	309	319	320	312
davon					
Vollzeitbeschäftigt ¹⁾	124	124	121	120	115
Teilzeitbeschäftigt ²⁾	142	146	150	147	137
Sonstige Beschäftigte ³⁾	35	39	48	53	60
Vollzeitlehrereinheiten (VZLE)	233	237	236	239	231 ⁴⁾

*) Vergütete Wochenstunden der teilzeit- und sonstigen Beschäftigten (einschließlich der Ermäßigungen und Anrechnungen) sowie die Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrkräfte wurden in Vollzeitlehrer-Einheiten (VZLE) umgerechnet und zur Anzahl der Vollzeitlehrkräfte addiert.

1) Mit voller Regelpflichtstundenzahl beschäftigt.

2) Mit mindestens der Hälfte der Regelpflichtstundenzahl beschäftigt.

3) Mit weniger als der Hälfte der Regelpflichtstundenzahl beschäftigt
(z. B. kirchliche Lehrkräfte, Lehramtsanwärter/-innen).

4) Vorläufige Zahl.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

2. *Wie viele ganze Lehrerstellen sind an den Realschulen im Landkreis Emmendingen im aktuellen Schuljahr 2014/2015 je Schule erforderlich, um den Pflichtunterricht in allen Schulen zu gewährleisten?*

Im aktuellen Schuljahr 2014/2015 sind rund 192 Deputate nötig, um den Pflichtunterricht an den öffentlichen Realschulen im Landkreis Emmendingen zu gewährleisten.

3. *Wie viele ganze Lehrerstellen werden in den Realschulen zum Schuljahr 2014/2015 im Landkreis Emmendingen frei (z. B. durch Versetzungen, Pensionierungen)?*

Aufgrund von Pensionierungen und Wegversetzungen wurden zum Schuljahr 2014/2015 in den Realschulen des Landkreises Emmendingen 420 Lehrerwochenstunden frei. Dies entspricht 15,6 Deputaten/Lehrerstellen.

4. *Wie viele ganze Lehrerstellen wurden zum Schuljahr 2014/2015 an Realschulen im Landkreis Emmendingen neu geschaffen oder wieder besetzt?*

Von den 420 Wochenstunden konnten 130 Lehrerwochenstunden wieder besetzt werden. Dies entspricht 4,9 Deputaten/Lehrerstellen. Gleichzeitig sank der Bedarf an den Realschulen im Landkreis Emmendingen um 285 Wochenstunden (10,6 Deputate).

5. *Wie viele ganze Lehrerstellen sind für Krankheitsvertretungen an den Realschulen im Landkreis Emmendingen für das kommende Jahr vorgesehen?*

Die Realschulen im Landkreis Emmendingen sind nach Angaben des Regierungspräsidiums Freiburg ebenso, wie alle anderen Realschulen im Regierungsbezirk auch, verpflichtet, 2 Prozent der Lehrerwochenstunden für interne Krankheitsvertretungen auszuweisen. Dies entspricht zum kommenden Schuljahr für die Realschulen des Landkreises Emmendingen 108 Lehrerwochenstunden.

6. *Wie beurteilt sie die Lehrerversorgung an den Realschulen im Landkreis Emmendingen?*

Die Realschulen des Staatlichen Schulamtes Freiburg, zu denen auch die Realschulen im Landkreis Emmendingen gehören, konnten in der Vergangenheit gut versorgt werden. D.h. der Pflichtbereich war versorgt und es bestanden auch Möglichkeiten für darüber hinausgehende Angebote.

Dies schließt jedoch nicht aus, dass es aufgrund von einer Vielzahl von Schwangerschaften und Krankheiten zu Unterrichtsausfällen in Mangelfächern kommen kann. Da die endgültigen Kontingente noch nicht zugewiesen wurden, ist eine valide Prognose des Versorgungsgrads zum kommenden Schuljahr nicht möglich.

7. *Welche Grundschulempfehlungen hatten die Schüler in der fünften Klasse zum Schuljahr 2014/2015 an den Realschulen im Landkreis Emmendingen (mit Angabe des Anteils der Gymnasial-, Real- und Werkreal-/Hauptschulempfehlungen)?*

Die Grundschulempfehlungen der Schülerinnen und Schüler in der fünften Klasse der Realschulen im Landkreis Emmendingen werden im Rahmen der amtlichen Schulstatistik nicht erfragt. Ersatzweise werden in der folgenden Tabelle die Übergänge von öffentlichen und privaten Grundschulen im Landkreis Emmendingen auf Realschulen zum Schuljahr 2014/2015 nach der erteilten Grundschulempfehlung dargestellt.

Übergänge aus Grundschulen des Landkreises Emmendingen auf Realschulen insgesamt	davon erhielten eine Empfehlung zum Besuch der Orientierungsstufe an der ...					
	Werkreal-/Hauptschule oder Gemeinschaftsschule		Realschule oder Werkreal-/Hauptschule oder Gemeinschafts- schule		Gymnasium oder Real- schule oder Werkreal-/ Hauptschule oder Ge- meinschaftsschule	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
560	85	15,2	324	57,9	151	27,0

Quellenangabe: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2015.

Stoch

Minister für Kultus, Jugend und Sport